



Gemeinsame Pressemitteilung Öko-Institut | EcoTopTen | Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband

Freiburg/Berlin, 9. Dezember 2015

Umweltschonend durch den Winter mit Holzpellets

Schon fast 400.000 Haushalte haben sich in Deutschland für das effiziente und klimaschonende Heizen mit Holzpellets entschieden. Aktuelle Pelletheizungen und -öfen, die besonders energiesparend und treibhausgasarm sind, empfiehlt jetzt EcoTopTen, die Informationsplattform des Öko-Instituts für ökologische Spitzenprodukte. Die Marktübersicht wurde in Kooperation mit dem Deutschen Energieholz- und Pellet-Verband (DEPV) erstellt.

[EcoTopTen-Übersicht für Holzpelletheizungen](#)

[EcoTopTen-Übersicht für Holzpelletöfen](#)

Wärme mit wenigen Treibhausgasemissionen

EcoTopTen listet sechs wasserführende Holzpelletöfen und 27 Holzpellet-Heizungen mit einer Wärmeleistung bis 15 Kilowatt sowie 41 weitere Heizungen mit einer Wärmeleistung über 15 Kilowatt. Alle Pelletfeuerungen erfüllen dabei die Kriterien für Emissionswerte des „Blauen Engels“. Ein Großteil der auf EcoTopTen gelisteten Geräte liegt sogar deutlich unter den Grenzwerten des Umweltzeichens.

„Die Erzeugung von Raumwärme ist heute mit 74 Prozent am Endenergieverbrauch privater Haushalte eine der größten CO₂-Quellen beim Wohnen“, sagt Dr. Dietlinde Quack, Leiterin des Projektes EcoTopTen am Öko-Institut. „Das Heizen mit Holzpellets hingegen ist nahezu klimaneutral und damit sehr umweltschonend – insbesondere im Vergleich zur Öl- oder Gasheizung.“

Holz punktet beim Wirkungsgrad und Energiegehalt

Auch bei den Wirkungsgraden sind die EcoTopTen-Geräte Vorreiter: Hocheffiziente Feuerungen, teilweise sogar als Brennwerttechnik, nutzen den eingesetzten Brennstoff nahezu vollständig und ohne wesentliche Wärmeverluste aus. Darüber hinaus weisen alle EcoTopTen-Produkte einen hohen Automatisierungsgrad auf, was die Bedienung der Geräte erleichtert.

„Holzpellets bestehen aus getrocknetem, naturbelassenem Restholz. Sie werden ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln unter hohem Druck gepresst und haben einen sehr guten Heizwert. Mit ihrem niedrigen Wasser- und Aschegehalt verbrennen sie sauber und komfortabel“, fasst Martin Bentele, Geschäftsführer des Pelletverbandes DEPV die Vorteile des natürlichen Brennstoffs zusammen. „Der Heizungstausch zu Pellets spart sehr viel CO₂ ein und wird daher vom Staat mit mindestens 3.000 Euro gefördert.“

Pelletheizungen – vorteilhaft unter Kostengesichtspunkten

Trotz höherer Kosten für die Anschaffung eines neuen Holzpellet-Systems, rechnet sich der Kauf über die Jahre hinweg. Bezieht man Anschaffungs- und Brennstoffkosten in eine Gesamtrechnung über 20 Jahre ein, liegen die jährlichen Gesamtkosten für Holzpelletheizungen zwischen 2.600 und 3.300 Euro.

Telefon: +49 761 45295-222

E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg

Postfach 17 71

D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig

Schicklerstraße 5-7

D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schossig@oeko.de



Über EcoTopTen

EcoTopTen ist eine Internetplattform des Öko-Instituts, auf der Verbraucher und Beschaffer Empfehlungen für ökologische Spitzenprodukte in den zehn Produktclustern Beleuchtung, Wärme, Strom, große Haushaltsgeräte, kleine Haushaltsgeräte, Fernseher, Computer/Büro, Mobilität, Lebensmittel und Textilien finden.

EcoTopTen wird für die nächsten drei Jahre im Rahmen des Projekts „Die Produktauszeichnung EcoTopTen – Schwerpunkt SEK Stromsparen“ von der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesumweltministeriums gefördert. Zusätzlich dazu wird EcoTopTen in diesem Zeitraum auch im Rahmen des Projekts „ToptenAct“ im EU Programm Horizon2020 gefördert.

www.ecotopten.de | <https://twitter.com/ecotopten>

Über das Öko-Institut

Das Öko-Institut ist eines der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungsinstitute für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Das Institut ist an den Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin vertreten.

www.oeko.de | <https://twitter.com/oekoinstitut>

Über den Deutschen Energieholz- und Pellet-Verband

Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente sowie Komponentenhersteller haben sich hier organisiert. Mit dem Deutschen Pelletinstitut werden neben der Zertifizierung ENplus für Holzbrennstoffe auch Weiterbildungen für SHK-Handwerk und Ofenbauer angeboten.

Ansprechpartnerin am Öko-Institut:

Dr. Dietlinde Quack
Senior Researcher im Institutsbereich
Produkte & Stoffströme und Leiterin EcoTopTen
Öko-Institut e.V., Geschäftsstelle Freiburg
Tel.: +49 761 45295-248
E-Mail: d.quack@oeko.de

Ansprechpartnerin beim Deutschen Energieholz- und Pellet-Verband:

Anna Katharina Sievers
Leitung Kommunikation, Personal, Geschäftsstelle
Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV)
Tel.: +49 30 6881599-54
E-Mail: sievers@depv.de

Telefon: +49 761 45295-222

E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg
Postfach 17 71
D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig
Schicklerstraße 5-7
D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schoessig@oeko.de
